Q-101.485 - Faxnachricht wird beim Empfang als VoiceMail erkannt

Q-101.485 - Faxnachricht wird beim Empfang als VoiceMail erkannt

aus Tobit KB importiert - vom 03.09.2008 - Beitrag bei Tobit

Problem

Eingehende Faxnachrichten werden beim Empfang als VoiceMail erkannt. Welche Schritte sind notwendig, um diese Verhalten zu beheben?

Antwort

Eingehende Anrufe werden von den eingerichteten TLDs angenommen und per Script verarbeitet. Standardmäßig wird der Script-Ablauf abgebrochen und automatisch auf Faxempfang umgeschaltet, sobald ein ankommender Anruf als Fax-Call identifiziert wird. Beim Einsatz von AVM-ISDN-Karten wird der Faxton (DTMF-Signal) der Gegenstelle u.U. erst nach mehr als 20 Sekunden bestätigt. In der Zeit startet jedoch schon automatisch der Anrufbeantworter. Wird noch während des Ansagetextes das DTMF-Signal bestätigt, schaltet das Script automatisch in den Fax-Mode um, und das Fax wird korrekt empfangen. Kommt das DTMF-Signal zu spät bzw. wird erst nach der Ansage übergeben, wird Faxton als VoiceMail aufgezeichnet und im Tobit Archive System abgelegt.

Damit eingehende Faxnachrichten nicht als VoiceMail empfangen werden, sollte der Empfang von Fax- und Sprachnachrichten z.B. nach Rufnummer getrennt werden. Erstellen Sie hierzu im David.Administrator unter »Datenbanken -> Verteilung« bzw. bei David.zehn! unter »System -> Verteilung -> Verteilregel« eine Verteilregel. Die Option »Dienstvorgabe« muss auf »Fax« eingestellt werden, um den Anrufbeantworter für diese Durchwahl zu deaktivieren. Wird die Option »Sprache« gewählt, so wird der Anrufbeantworter für diese Durchwahl generell aktiviert. Bei der Nutzung von mehr als einem TLD können Sie auch einen Port festlegen der nur für den Empfang und Versand von Faxnachrichten genutzt wird.

Damit bei eingehenden Faxnachrichten der Faxton der Gegenstelle sofort bestätigt wird und der Faxempfang direkt startet, können Sie den Start des Standard-Script mit einem Parameter in der Datei »TLD.INI« abschalten. Öffnen Sie dazu die »TLD.INI« (auf dem David Server unter »David\Tld\Port\00X«) des gewünschten TLD und fügen Sie folgenden Parameter hinzu:

NOSCRIPTPROCESSING = TRUE

Speichen Sie die Änderungen ab und starten den TLD anschließend neu.